



Pol.Bez. Braunau am Inn
5166 Perwang a.G.
Hauptstraße 16
Fax 06217/8247-15
☎ 06217/8247-0

DVR.Nr. 0482315
UID-Nr. ATU 23399301
email: gemeinde@perwang.ooe.gv.at
Internet: <http://www.perwang.at>

Sachbearb.: AL Stabauer Gerhard – DW 14

Zl. 004/1 – 3/2021

3. öffentliche Gemeinderatssitzung 2021

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Perwang am Grabensee am Donnerstag,
24. Juni 2021, Beginn um 20,00 Uhr, im Kultursaal des Gemeindeamtes Perwang am Grabensee.

ANWESENDE:

1. BGM Josef Sulzberger (ÖVP) zugleich als Vorsitzender
2. Vize-BGM Angela Eidenhammer (ÖVP)
3. GR Peter Kappacher (ÖVP)
4. GR Isabella Pötzensberger (SPÖ)
5. GV Robert Eidenhammer (ÖVP)
6. GR Markus Helmingner (ÖVP)
7. GR Johannes Pötzensberger (ÖVP)
8. GR Waltraud Breckner (SPÖ)
9. GR Reinhard Sulzberger (ÖVP)
10. GR Roland Himmel (ÖVP)

Schriftführer: AL Gerhard Stabauer

Unentschuldigt ferngeblieben:

- GR Manfred Höflmaier (ÖVP)

Der Vorsitzende eröffnet um 20,00 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass diese von ihm unter Bekanntgabe der Tagesordnungspunkte zeitgerecht schriftlich einberufen wurde, dass die Abhaltung der Sitzung durch Anschlag an der Amtstafel öffentlich kundgemacht wurde und dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Ferner stellt der Vorsitzende fest, dass die Verhandlungsschrift über die Sitzung vom 25.03.2021 während dieser Sitzung zur Einsicht noch aufliegt und gegen diese bis zum Sitzungsschluss noch Einwendungen vorgebracht werden können.

Sodann geht der Vorsitzende zur Tagesordnung über:

Tagesordnungspunkt 1: Bericht der BH Braunau über die Prüfung des VA 2021

Dazu erklärt der Vorsitzende, dass der Prüfungsbericht der Bezirkshauptmannschaft Braunau am Inn anlässlich der Überprüfung des Voranschlages der Gemeinde für das Haushaltsjahr 2021 am Programm steht.

Über Ersuchen verliest der Schriftführer den Prüfungsbericht zur Gänze und gibt Erklärungen zu den betreffenden Punkten ab.

Da dazu keine Wortmeldungen erfolgen, stellt der Vorsitzende den **Antrag, den Prüfungsbericht der Bezirkshauptmannschaft Braunau am Inn anlässlich der Überprüfung des Voranschlages der Gemeinde Perwang a.G. für das Haushaltsjahr 2021 zur Kenntnis zu nehmen.**

Dem Antrag des Vorsitzenden wird mittels Handzeichen von allen anwesenden stimmberechtigten Gemeinderatsmitgliedern die Zustimmung erteilt.

Tagesordnungspunkt 2: Bericht über die Sitzung des Prüfungsausschusses vom 01.06.2021

Dazu erklärt der Vorsitzende, dass am 01.06.2021 eine Prüfungsausschuss-Sitzung durchgeführt wurde und ersucht die Obfrau um ihren Bericht.

Diese verliest sodann die Prüfungsfeststellungen zur Gänze.

Die Gemeinderäte stellen bezüglich einzelner Punkte konkrete Anfragen, welche ihnen vom Vorsitzenden bzw. Schriftführer beantwortet werden.

Da keine Anträge an den Gemeinderat gestellt wurden und keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, stellt der Vorsitzende den **Antrag, den Prüfungsbericht des örtlichen Prüfungsausschusses vom 01.06.2021 zur Kenntnis zu nehmen.**

Dem Antrag des Vorsitzenden wird mittels Handzeichen von allen anwesenden stimmberechtigten Gemeinderatsmitgliedern die Zustimmung erteilt.

Tagesordnungspunkt 3: Bericht über die Sitzung des Bauausschusses vom 11.05.2021

Dazu erklärt der Vorsitzende, dass am 11.05.2021 eine Bauausschuss-Sitzung durchgeführt wurde und ersucht den Obmann um seinen Bericht.

Dieser verliest sodann das Protokoll zur Gänze.

Die Gemeinderäte stellen bezüglich einzelner Punkte konkrete Anfragen, welche ihnen vom Vorsitzenden bzw. vom Schriftführer beantwortet werden.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, stellt der Vorsitzende den **Antrag, den Bericht über die Sitzung des örtlichen Bauausschusses vom 11.05.2021 zur Kenntnis zu nehmen.**

Dem Antrag des Vorsitzenden wird mittels Handzeichen von allen anwesenden stimmberechtigten Gemeinderatsmitgliedern die Zustimmung erteilt.

Tagesordnungspunkt 4: Sanierung Kirchenweg, Festlegung der weiteren Vorgangsweise

Dazu erklärt der Vorsitzende, dass in der letzten Gemeinderatssitzung sowie in den letzten beiden Bauausschuss-Sitzungen bereits über dieses Thema diskutiert wurde.

Da das öffentliche Gut hier mehr als 6 m aufweist wurde mit den Grundanrainern gesprochen und ihnen der Überstand zum Kauf angeboten. Von den 5 Betroffenen haben 3 mündlich ihr Kauf-Interesse bekundet. Der Kaufpreis wurde mit € 200,--/m² (wie im Bauausschuss vereinbart) angesetzt. Zusätzlich kommen noch Vermessungs- und Vertragserrichtungskosten dazu.

Über Anregung von GR Waltraud Breckner wird vereinbart, alle Grundanrainer schriftlich über die geplante Vorgehensweise zu verständigen und eine verbindlich schriftliche Rückantwort (mit Terminfestsetzung) zu fordern.

Der Vorsitzende erklärt weiters, dass bei den Teilstücken, welche nicht von den Anrainern angekauft werden, die Möglichkeit besteht, den Überstand auszubauen, um hier zusätzliche Straßen- bzw. Parkflächen zu schaffen.

Weiters erklärt der Vorsitzende, dass zeitgleich zu den Anrainerverständigungen eine Ausschreibung der geplanten Baumaßnahmen erfolgen soll, damit bei der nächsten Sitzung die Arbeiten vergeben werden können.

Nach einer regen Diskussion stellt der Vorsitzende den **Antrag, die Vorgehensweise für die Sanierung des Kirchenweges in der soeben besprochenen Weise umzusetzen.**

Dem Antrag des Vorsitzenden wird mittels Handzeichen von allen anwesenden stimmberechtigten Gemeinderatsmitgliedern die Zustimmung erteilt.

Tagesordnungspunkt 5: Leader-Antrag „Verkehrskonzept Perwang“; Beschlussfassung inkl. Finanzierung

Dazu erklärt der Vorsitzende, dass sich im Zuge des Agenda21-Projektes eine Gruppe mit dem Verkehrskonzept Perwang befasst hat und bei Leader von der Gemeinde um eine Förderung für die Umsetzung angesucht wurde.

Über Ersuchen erklärt der Schriftführer das geplante Vorhaben und erläutert das vorliegende Projektansuchen.

Vom Land Oö ist nun ein Schreiben gekommen, dass der Beschluss des Gemeinderates über die Gesamtfinanzierung des Leader-Projektes inkl. Eigenmittelnachweis vorzulegen ist.

Die Gesamtkosten für dieses Konzept belaufen sich auf € 7.500,--, wovon hier € 6.000,-- an Förderung in Aussicht gestellt werden. Die restlichen € 1.500,-- müssen von der Gemeinde aufgebracht werden. Diese sind bereits im Voranschlag 2021 berücksichtigt.

Nach einer kurzen Diskussion stellt der Vorsitzende den Antrag, den vorliegenden Leader-Projekt-Antrag „Verkehrskonzept Perwang“ inkl. Finanzierungsvorschlag zu genehmigen.

Dem Antrag der Vorsitzenden wird mittels Handzeichen von allen anwesenden stimmberechtigten Gemeinderatsmitgliedern die Zustimmung erteilt.

Tagesordnungspunkt 6: Allfälliges

Der Vorsitzende erklärt, dass über ein Schulprojekt vom BORG Straßwalchen der Lauf- und Walkingpark attraktiviert wird. Es werden sämtliche fehlende Strecken-Taferl ersetzt und mit motivierenden Sprüchen ergänzt. In der nächsten Gemeindezeitung ist dazu ein ganzseitiger Bericht abgedruckt.

Bezüglich Umkleidekabine am See erklärt der Vorsitzende, dass hier noch nicht das Richtige gefunden wurde. Wir werden diese selber bauen müssen. Zum Naturschutz erklärt der Schriftführer, dass nach Rücksprache mit der BH der Bausachverständige die Bewilligungspflicht klären muss. Dieser kommt am 5.7. das nächste Mal zur Gemeinde.

Der Vorsitzende erklärt weiters, dass das neue ASZ in Lochen (Kerschham) feierlich am 9.7. eingeweiht wird. Es sind dazu alle GR-Mitglieder eingeladen. Der Betrieb startet mit 16.7.

GR Himmel Roland erklärt, dass in Elexlochen bei der Straße ein Eck ausgebrochen ist.

Über Anfrage von GR Kappacher Peter erklärt der Vorsitzende, dass die großen Spielgeräte im Kindergarten und im öffentlichen Spielplatz bei der jährlichen Überprüfung als gefährlich eingestuft wurden und abzutragen sind. Diese wurden sofort abgesperrt und sobald der Bauhof dazukommt, wird dies erledigt. Bezüglich Ersatzes muss man sich umschaun, das wird eine Kostenfrage.

Auf Anfrage von GR Reinhard Sulzberger erklärt der Schriftführer, dass der Montage-Auftrag des „schlafenden Polizisten“ bei der Zufahrt zum Grünschnitt bereits den Bauhof-Mitarbeitern erteilt wurde, diese aber zurzeit ziemlich überlastet sind.

GR Johannes Pötzelsberger erklärt, dass man sich jetzt im Gemeindeamt die Corona-3G-Bestätigungen ausdrucken lassen kann.

GR Waltraud Breckner erklärt, dass ihr vor Kurzem aufgefallen ist, dass am Friedensplatz die Wiegeliege reparaturbedürftig ist. Dies gehört angeschaut und saniert.

Weiters erklärt GR Breckner, dass beim Spielplatz Oberröd die Ortstafel schon wieder verdreht ist. Dies könnte der Sturm verursacht haben. Vielleicht ist sie nicht gut genug montiert oder verankert.

Außerdem gehören die Straßenränder ausgemäht, beim Nussbaum bei der Kapelle in Oberröd hängen Äste in die Straße, beim Hauer besteht ein Parkplatzproblem, die neue Sandkiste am See steht sehr nahe am Flurnsbach und das Gefahrenpotential für kleine Kinder hat sich dadurch erhöht. Dies könnte durch einen Zaun oder ein zweites Brückerl entschärft werden.

Vize-BGM Angela Eidenhammer erklärt, dass am 1.7. die Vollversammlung von Leader stattfindet, am 2.7. wird mit Reitsammer Florian von Leader in Perwang das KEM-Projekt besprochen, am 5.7. erhalten wird die Agenda-Auszeichnung für Biodiversität, am 15.7. findet die KEM-Versammlung statt und am 17.7. findet ein Workshop bezüglich Biodiversität statt. Im August ist geplant mit Kindern Nistkästen und Insektenhotels bei der Fa. Stammdesign zu bauen.

GV Robert Eidenhammer erklärt, dass die Straßenbeleuchtung bei ihm daheim sowie beim alten Schaukasten nicht geht.

Da keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen und die Tagesordnung erschöpft ist, schließt der Vorsitzende um 20,51 Uhr die Sitzung des Gemeinderates.

Gegen die, während dieser Sitzung zur Einsicht aufgelegene Verhandlungsschrift über die letzte Sitzung des Gemeinderates vom 25.03.2021 wurden keine Einwendungen erhoben.

Der Vorsitzende:

(BGM Josef Sulzberger)

Der Schriftführer:

(AL Gerhard Stabauer)

**Bei dieser Verhandlungsschrift handelt es sich um einen nicht genehmigten Entwurf.
(§ 54 Abs.4 Oö GemO 1990 i.d.g.F.)**

Gegen diese, während der Sitzung des Gemeinderates am ^{30.09.2021}..... aufgelegene Verhandlungsschrift wurden keine/nachstehende Einwendungen vorgebracht.

Für die ÖVP-Fraktion:

(GR Robert Eidenhammer)
(Stv: GR Peter Kappacher)

Der Bürgermeister:

(Josef Sulzberger)

Für die SPÖ-Fraktion:

(GR Isabella Pötzeberger)
(Stv: GR Waltraud Breckner)